



Förderrichtlinie Bürgerbudget Puchheim-Bahnhof Süd

1. Projekt Bürgerbudget

Das Bürgerbudget ist ein fest im Haushalt 2025 der Stadt Puchheim eingeplantes Budget, das für lokale Projekte von Bürgerinnen und Bürgern, die sich räumlich auf Puchheim-Bahnhof Süd beziehen, verwendet wird. Das Budget für das Bürgerbudget Puchheim-Bahnhof Süd beträgt 15.000 Euro.

2. Geltungsbereich des Bürgerbudgets

Das Bürgerbudget kann nur für Maßnahmen und/ oder Projekte verwendet werden, die

- nicht bereits im Haushaltsplan der Stadt veranschlagt sind und
- nicht durch andere Finanzierungsmöglichkeiten umgesetzt werden können.

3. Vorschlagsrecht und Ideeneinreichung

Vorschläge für die Verwendung des Bürgerbudgets können von allen Puchheimerinnen und Puchheimern eingereicht werden. Es können sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen sowie Vereine, Organisationen und Institutionen Vorschläge einreichen. Bei der Einreichung eines Vorschlages können optional der Name sowie eine Kontaktmöglichkeit der einreichenden Person für eventuelle Rückfragen angegeben werden. Die Vorschläge können sowohl formlos als auch über eine vorbereitete Postkarte eingereicht werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Vorschläge über das Beteiligungsportal der Stadt Puchheim unter <https://puchheim-mitgestalten.de/> einzureichen.

Vorschläge können schriftlich eingereicht werden an:

Stadt Puchheim
Bürgerbeteiligung
Poststraße 2
82178 Puchheim

oder per E-Mail an: buengerbeteiligung@puchheim.de

Die Postkarten können im Rathaus der Stadt Puchheim sowie im Jugendzentrum STAMPS, Stadtteilzentrum Planie, Puchheimer Kulturzentrum PUC, Haus der Begegnung sowie der Alten Schule Puchheim-Ort eingeworfen werden.

4. Vorschlagsfrist

Die Vorschläge können vom 1. bis 31. Juli 2025 eingereicht werden.

5. Prüfung und Veröffentlichung

Die eingegangenen Vorschläge werden durch eine begleitende Arbeitsgruppe bestehend aus dem Ersten Bürgermeister der Stadt Puchheim und sechs Bürger:innen hinsichtlich ihrer Gültigkeit geprüft und in Form einer Wahlliste veröffentlicht.

6. Abstimmungskriterien

Vorschläge werden zur Abstimmung gestellt, wenn

- sie der Allgemeinheit dienen,
- sie sich räumlich auf Puchheim-Bahnhof Süd beziehen,
- sie innerhalb der Einreichungsfrist eingegangen sind,
- sie innerhalb der nächsten zwei Jahre eingegangen sind,
- sie umsetzbar sind,
- sie möglichst innerhalb der nächsten 2 Jahre umsetzbar sind,
- sie nicht gegen geltendes Recht verstoßen,
- von ihnen kein Gefahrenpotenzial ausgeht und
- ihre Kosten nicht höher als 15.000 € sind und im Verhältnis zum Projekt stehen.

Alle eingereichten Vorschläge (auch die ungültigen) werden dokumentiert. Sofern ein Vorschlag als ungültig eingestuft wird, wird dies begründet.

7. Abstimmung

Alle Puchheimerinnen und Puchheimer können über die eingereichten Vorschläge abstimmen. Die Ideen werden im Rahmen einer Ausstellung vorgestellt. Die begleitende Arbeitsgruppe gibt eine Rückmeldung mit einer Stellungnahme zu allen eingegangenen Ideen, die in der Ausstellung eingesehen werden können. Die Abstimmung erfolgt mithilfe einer Postkarte, die analog zu den Einwurfmöglichkeiten unter Punkt 3 abgegeben werden kann sowie ggf. digital über die Beteiligungsplattform der Stadt Puchheim.

8. Umsetzung

Die abgestimmten Ideen werden als „Siegerliste“ in einem Antrag auf Annahme der Ideen an den Stadtrat übergeben. Über die Beauftragung und Realisierung bestimmt der Stadtrat.

Die Realisierung der Vorschläge erfolgt in der Reihenfolge der auf sie entfallenden Stimmen, bis das zur Verfügung stehende Budget aufgebraucht ist.

Vorschläge, die aufgrund einer Überschreitung des Budgets nicht berücksichtigt werden konnten, können für ein nachfolgendes Bürgerbudget wieder eingereicht werden, sofern die Fortführung des Projekts vom Stadtrat beschlossen wird.